

**GUVH | LUKN**

Gemeinde-Unfallversicherungsverband Hannover  
Landesunfallkasse Niedersachsen  
[www.guvh.de](http://www.guvh.de) • [www.luk-nds.de](http://www.luk-nds.de)

# **Seminarprogramm**



**2017**

# **für Schulen**

## Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie bei Ihren verantwortungsvollen und sicher nicht immer ganz einfachen Aufgaben unterstützen. Unter dem Motto „von Fachleuten für Fachleute“ haben Sie die Möglichkeit, sich in unseren Seminaren zu informieren und mit anderen Seminarteilnehmern auszutauschen.

Zusätzlich zu unseren Seminaren bieten wir Seminare gemeinsam mit unseren Kooperationspartnern in Niedersachsen und Bremen an. Dadurch haben Sie die Möglichkeit, ein erweitertes Angebot von Schulungs- und Qualifizierungsmaßnahmen zu nutzen. Diese Seminare finden Sie im Internet auf den Seiten unserer Kooperationspartner:

- Braunschweigischer Gemeinde-Unfallversicherungsverband  
[www.bs-guv.de](http://www.bs-guv.de)
- Gemeinde-Unfallversicherungsverband Oldenburg  
[www.guv-oldenburg.de](http://www.guv-oldenburg.de)
- Feuerwehr-Unfallkasse Niedersachsen  
[www.fuk.de](http://www.fuk.de)
- Unfallkasse Freie Hansestadt Bremen  
[www.ukbremen.de](http://www.ukbremen.de)

## Möchten Sie mehr zu unseren Veranstaltungen wissen?

Dann besuchen Sie uns im Internet unter: [www.guvh.de/seminare](http://www.guvh.de/seminare)

Dort finden Sie das gesamte Seminarprogramm mit weiteren Angeboten sowie umfangreiche Informationen zum Seminarinhalt, Veranstaltungsort, Zeitpunkt und Dauer in ständig aktualisierter Form. Die verantwortlichen MitarbeiterInnen sind bei jedem Seminar genannt und beantworten gern Ihre Fragen.

Wir freuen uns über Ihren Besuch auf unserer Homepage und begrüßen Sie gern als Teilnehmer in unseren Veranstaltungen.

Mit freundlichen Grüßen

**Ihr Gemeinde-Unfallversicherungsverband Hannover**  
**Ihre Landesunfallkasse Niedersachsen**

## Hinweise zur Anmeldung

### ➤ Kosten:

Die Fahrt- und Verpflegungskosten sowie die Kosten für die Übernachtung bei zweitägigen Seminaren werden vom GUVH-bzw. der LUKN übernommen.

### ➤ Veranstaltungsort:

Ca. 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn erhalten Sie detaillierte Angaben zum Programm und zum Veranstaltungsort.

### ➤ Anmeldung:

Bitte melden Sie sich frühzeitig schriftlich zum jeweiligen Seminar bei uns an. Die Seminarplätze werden in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben.

Benutzen Sie bitte das folgende Anmeldeformular des Seminarprogramms als Kopiervorlage für Anmeldungen, die den GUV Hannover und die LUK Niedersachsen betreffen oder melden Sie sich direkt über das Internet unter [www.guvh.de/seminare](http://www.guvh.de/seminare) online an.

Die Plätze in den Seminaren sind begrenzt. Um allen Interessierten die Möglichkeit der Teilnahme zu bieten, können **maximal zwei Seminare pro Jahr** besucht und **maximal zwei TeilnehmerInnen aus einem Betrieb pro Seminar** berücksichtigt werden.

Sollte Ihre Seminarteilnahme kurzfristig nicht möglich sein, bitten wir um eine umgehende telefonische Abmeldung.

**Da die Anmeldungen zu unseren Seminaren verbindlich sind, behalten wir uns vor, bei unentschuldigtem Fernbleiben sowie bei kurzfristigen Absagen dem Arbeitgeber/Dienstherrn die uns entstandenen Kosten in Rechnung zu stellen.**

### ➤ Für Fragen zum organisatorischen Ablauf helfen Ihnen weiter:

Frau Henritzi	☎ 0511 / 8707 – 211
Frau Hopfenbach	☎ 0511 / 8707 – 223
Frau Jestrabek	☎ 0511 / 8707 – 417

Bitte als Kopiervorlage benutzen oder weitere Anmeldebögen aus dem Internet herunterladen.

## Seminar-Anmeldung

**Gemeinde-Unfallversicherungsverband Hannover**  
**Landesunfallkasse Niedersachsen**  
**Postfach 81 03 61, 30503 Hannover**  
**Fax: 0511/8707-202**

***Hiermit melde ich mich zu folgendem Seminar an:***

\_\_\_\_\_

Seminarnummer

\_\_\_\_\_

Ort / Datum des Seminars

\_\_\_\_\_

Seminartitel

\_\_\_\_\_

Name, Vorname des Teilnehmers

\_\_\_\_\_

Telefon des Teilnehmers

\_\_\_\_\_

Mobiltelefon des Teilnehmers (optional)

\_\_\_\_\_

Email des Teilnehmers

\_\_\_\_\_

Funktion/Tätigkeit im Betrieb

bitte nur bei **mehrtägigen** Seminaren ausfüllen:

Übernachtung gewünscht

Ich benötige keine Übernachtung

***Vollständige Dienstschrift des Teilnehmers:***

\_\_\_\_\_

Dienststelle/Betrieb

\_\_\_\_\_

Straße/Hausnr.

\_\_\_\_\_

PLZ/Ort

\_\_\_\_\_

Name der anmeldenden Person (optional)

\_\_\_\_\_

Email der anmeldenden Person (für die Anmeldebestätigung)

\_\_\_\_\_

Telefon der anmeldenden Person (ggf. für Rückfragen)

# Sicherheit und Gesundheit in Schule und KiTa

## Seminar für Hausmeister in Funktion als Sicherheitsbeauftragte

Sicherheitsbeauftragte unterstützen die Führungskräfte bei der Durchführung des Arbeitsschutzes und kümmern sich "an der Basis" um die Sicherheit ihrer Arbeitskolleginnen und Arbeitskollegen. Informationen rund um die Aufgaben des Sicherheitsbeauftragten finden Sie [hier](#).

Das zweitägige Seminar bietet eine Einführung in das Aufgabengebiet eines Sicherheitsbeauftragten und veranschaulicht den Teilnehmenden ihre Rolle und Handlungsmöglichkeiten im Betrieb. Im Seminar lernen Sie den präventiven Arbeits- und Gesundheitsschutz der gesetzlichen Unfallversicherung kennen. Ein weiteres Thema stellen Gesprächsführung und Motivation von Mitarbeitenden dar. In praktischen Fallbeispielen wenden Sie das Gelernte an.

### **Zielgruppe:**

Hausmeister an Schulen und KiTas in Funktion als Sicherheitsbeauftragter

### **Themen:**

- Die gesetzliche Unfallversicherung
- Beteiligte im Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Rechte und Pflichten eines Sicherheitsbeauftragten
- Gefährdungsbeurteilung in der Praxis
- Gesprächsführung und Motivation
- Außenanlagen und Spielgeräte, Sporthallen und Sportgeräte (einschließlich Sichtkontrollen)
- Gefährdungen bei Hausmeistertätigkeiten, z.B. Reinigungsarbeiten

### **Leitung:**

Herr Kießlich, Herr Becker (GUV Hannover)

Termin	Seminarort	Nummer
18. – 19.10.2017	Hannover	7001
N.N.	Rastede	7002

Zu inhaltlichen Fragen berät Sie Herr Kießlich, ☎ 0511/8707-197 und zu organisatorischen Fragen Frau Jestrabek, ☎ 0511/8707-417

## Arbeitskreis Arbeits- und Gesundheitsschutz an BBS

Ein ausgewählter Personenkreis von Lehrkräften an BBS der jeweiligen Abteilungen der Landesschulbehörde Niedersachsen trifft sich einmal im Jahr zu einem Informations- und Erfahrungsaustausch über sicherheitsrelevante Themen aus dem Arbeits- und Gesundheitsschutz. Die betreffenden TeilnehmerInnen sind an ihrer Schule mit derartigen Aufgaben betraut (z.B. von der Schulleitung) und vertreten ihre Schule in der Koordination und Bündelung zu diesen Fragestellungen. Die Fachthemen wechseln Jahr für Jahr und werden durch aktuelle Informationen aus der Präventionsarbeit des GUV Hannover ergänzt.

### **Zielgruppe:**

SchulleiterInnen, stellv. SchulleiterInnen oder Personen, denen entsprechende Aufgaben im Arbeits- und Gesundheitsschutz übertragen sind

### **Inhalte:**

- Ausgewählte Fachthemen zum Arbeitsschutz (z.B. Sicheres Arbeiten an Maschinen, Bildschirmarbeit, Lärm, Gefahrstoffe, Ergonomie etc.)
- Gefährdungsbeurteilungen, Unterweisungen und Betriebsanweisungen für die verschiedenen Fachbereiche und Berufsfelder
- Prävention berufsbedingter Gesundheitsbelastungen von Lehrkräften
- Aktuelle Informationen und Neuigkeiten aus der Präventionsarbeit

### **Leitung:**

Hans-Dieter Pahl, Birgit Schulze, Thomas Kießlich und Orest Becker (GUV Hannover)

Termin	Seminarort	Nummer
14.03.2017	Oldenburg	7021
10.05.2017	Springe	7022
05.09.2017	Soltau	7023
N.N.	N.N.	7024

Zu inhaltlichen Fragen berät Sie Frau Schulze, ☎ 0511/8707-218, Herr Kießlich, ☎ 0511/8707-197, Herr Pahl, ☎ 0511/8707 834 oder Herr Becker, ☎ 0511/8707 831 und zu organisatorischen Fragen Frau Henritzi, ☎ 0511/ 8707-211

## Sportunterricht – und alle sind dabei!

### Wege zum inklusiven und sicheren Sportunterricht

Im Rahmen der inklusiven Schule werden an die Sportlehrkräfte neue Herausforderungen gestellt, die möglicherweise zu vielen Fragen und Unsicherheiten führen. Sportlehrkräften werden Hilfestellungen und Anregungen gegeben, um allen Schülerinnen und Schülern einen gleichberechtigten und barrierefreien Zugang zum Sportunterricht zu ermöglichen.

### **Zielgruppe:**

Lehrkräfte, die Sport an Grund- und Förderschulen unterrichten

### **Themen:**

- Rechtliche Grundlagen der Inklusiven Schule in Niedersachsen
- Inklusiver Sportunterricht - Differenzierungsmodell TREE
- Gefährdungsbeurteilung und Haftung
- Selbsterfahrung – in der Turnhalle
- Anwendung des TREE-Modells – in der Turnhalle

### **Leitung:**

Herr Jansen (GUV Hannover), Frau Schaper, Frau Gradert (DLV)

Termin	Seminarort	Nummer
07.02.2017	Hannover	7101

Zu inhaltlichen Fragen berät Sie Herr Jansen, ☎ 0511/8707-431 und zu organisatorischen Fragen Frau Jestrabek, ☎ 0511/8707-417

## Schüler - Konfliktschlichtung zum Erfolg führen

Immer mehr Lebenszeit verbringen die Schüler in der Schule und tragen damit auch immer mehr Konflikte mit in die Schule. Deshalb haben viele Schulen bereits die Konfliktvermittlung von Schülern eingeführt.

Doch die Implementierung in die Schule ist viel schwieriger als gedacht. Zu wenige Schüler nehmen dieses Angebot an und Lehrer klagen, dass die Schüler zu spät zum Unterricht kommen, wenn sie zu den so genannten Streitschlichtern gehen.

Wie schön und entlastend wäre es für Schüler, Eltern und Lehrer, wenn die Vermittlung in Konfliktsituationen reibungsloser funktionieren würde. Wir hätten mehr Konfliktbearbeitung, weniger Ausgrenzung oder handfeste Auseinandersetzungen. Es gibt erfolgreiche Konzepte, um die Fragen zu effektiven Abläufen in der Konfliktvermittlung durch Schüler zu lösen. Hierzu haben wir das Institut für konstruktive Konfliktaustragung und Mediation e.V. eingeladen, um mit uns an den Ideen und Erfahrungen an diesem Tag zu arbeiten.

### **Zielgruppe:**

SchulleiterInnen, BeratungslehrerInnen, SchulsozialarbeiterInnen

### **Themen:**

- Problemanalyse „Konfliktschlichtung in Schulen“
- Bedeutung der Konfliktlösungskompetenz im Zusammenhang zu Gewaltprävention
- Lösungsansätze
- Anregungen zu einer guten Organisationsform
- Verantwortung von Schulleitung für das Gelingen

### **Leitung:**

Herr Jansen (GUV Hannover), Herr Schulz (ikm Hamburg)

Termin	Seminarort	Nummer
08. – 09.02.2017	Hannover	7071

Zu inhaltlichen Fragen berät Sie Herr Jansen, ☎ 0511/8707-431 und zu organisatorischen Fragen Frau Jestrabek, ☎ 0511/8707-417



## Sicherheit in Mehrzweckhallen, Schulen und Kultureinrichtungen - Inhouseseminar

Durch die UVV „Veranstaltungs- und Produktionsstätten für szenische Darstellung“ (DGUV Vorschrift 18) kann der verantwortliche Unternehmer bzw. der Betreiber einer Veranstaltungsstätte die Beaufsichtigung der laufenden Arbeiten für Veranstaltungen an geeignete Personen übertragen. In diesem dreitägigen Seminar soll für die sicherheitstechnischen Probleme von Veranstaltungen sensibilisiert werden, um diesbezüglich Beratungskompetenzen zu entwickeln. Die Teilnehmer dieses Seminars können als sogenannte „Aufsichtführende Person“ entsprechend der DGUV Vorschrift 18, aber auch in einem mit dem Betreiber der Einrichtung festgelegtem Rahmen unter Leitung und Aufsicht einer Bühnenfachkraft die Durchführung von Arbeiten in Veranstaltungsstätten überwachen und für deren sichere Ausführung Sorge tragen.

**\*Dieses Seminar dient als Qualifizierungsmaßnahme im Sinne des § 15 der UVV „Veranstaltungs- und Produktionsstätten für szenische Darstellung“ (DGUV Vorschrift 18). Hierüber wird eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt.**

***Für diese Veranstaltung sind pro Teilnehmer Kosten in Höhe von ca. 200,- € zu entrichten (bei mindestens 20 Teilnehmern). Als Inhouse Veranstaltung übernehmen wir keine evtl. anfallenden Übernachtungs- und Reisekosten.***

### **Zielgruppe:**

Haustechniker, Hallenwarte, Hausmeister an Schulen

### **Themen:**

- Pflichten bei der Leitung und Aufsicht in Veranstaltungsstätten
- Vermittlung von Grundkenntnissen über Regelungen für den Veranstaltungsbetrieb
- Praktische Übungen zur Ermittlung von Gefährdungen, Festlegung der notwendigen Schutzziele und Realisierung von Maßnahmen
- Vorbeugender Brandschutz
- Pyrotechnische Effekte
- Unterweisung von Mitwirkenden

## Leitung:

Herr Overmann (GUV Hannover), Frau Lohmann (DEAplus)

Termin	Seminarort	Nummer
21. – 23.03.2017	Hannover	7501

Zu inhaltlichen Fragen berät Sie Herr Overmann, ☎ 0511/8707-200 und zu organisatorischen Fragen Frau Hopfenbach, ☎ 0511/8707-223